

FDP Breckerfeld – damit sich was ändert

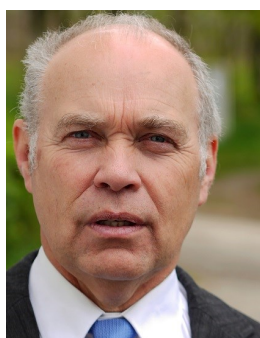
Kommunalwahl 2014



Franz Pietsch

Listenplatz 1

„Gewerbegebiet erweitern“
Informatiker, 64 Jahre, verheiratet, drei erwachsene Kinder, wohnt Am Stollen 10



Ulrich Ferron

Listenplatz 2

„Ehrenamt fördern“
Landwirt, 58 Jahre, verheiratet, zwei erwachsene Kinder, wohnt in Berghausen 2



Torsten Ehrentreich

Listenplatz 3

„Die städtischen Anlagen nicht verkommen lassen“
Dipl. Ing., 50 Jahre, verheiratet, zwei Kinder, wohnt in der Wiedenhofstr. 9

Unseren Kindern gehört die Zukunft. Sie brauchen bestmögliche Bildung, damit sie sich in ihrem Leben frei entfalten können.

Schülerinnen und Schüler haben unterschiedliche Talente und Neigungen. Deshalb setzt sich die FDP für faire Bedingungen für alle Kinder unabhängig von ihrer Herkunft ein. Wir wollen schwächeren Schülerinnen und

Schüler fördern und stärkere fordern.

Die FDP möchte, dass die schulische Inklusion erfolgreich gelingt. Die Bedürfnisse aller Kinder mit und ohne Behinderung stehen für uns dabei im Mittelpunkt.

Das rot-grüne Gesetz zur Inklusion lässt aber zentrale Fragen zu qualitativen Standards und zur Finanzierung unbeantwortet, zu Lasten von Kindern und Kommunen.

Stadtentwicklung

Eine ordentliche Infrastruktur ist ein Aushängeschild für Investitionen in Breckerfeld, sowie eine Werbung für die Grundstücke am Heider Kopf. Eine der wichtigsten Investitionen in der neuen Legislaturperiode muss die Erstellung eines professionellen Stadtentwicklungskonzeptes sein, in

dem auch der demographische Wandel in unserer Stadt berücksichtigt wird.

Wir befürworten eine maßvolle Erweiterung der Gewerbefläche an der L528. Gleichzeitig kann am Königsheider Kopf ein lange überfälliger Kreisverkehr realisiert werden.

Wer Neubürger ansiedelt, hat auch die Verpflichtung, Arbeitsplätze zu schaffen. Es ist dringend erforderlich eine neue Gewerbefläche in Planung zu nehmen. Die in den 80er Jahren vorgesehene Fläche südlich Königsheide hat nach unserer Auffassung keine Aussicht auf Realisierung.

FDP

Die Liberalen

Liberales Kandidaten

- > Franz Pietsch
- > Ulrich Ferron
- > Torsten Ehrentreich
- > Christian Pietsch
- > Niklas Günther
- > Stefan Boese
- > Peter Egen
- > Guido Geyer
- > Jan Ehrentreich
- > Bastian Kröhnert

Feuerwehr

Einer der wichtigsten Pfeiler für die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger ist unsere Feuerwehr. Sie leistete 2013 insgesamt 11388 Dienststunden, davon waren 3600 reine Einsatzstunden. Eine Leistung, die höchste Anerkennung verlangt. Viele aktive Feuerwehrmänner scheiden in den nächsten Jahren aus dem aktiven Dienst aus. Um Nachwuchs zu gewinnen und zu fördern muss der Dienst attraktiv gestaltet werden. Dazu gehören auch finanzielle Anreize sowie eine Neuorganisation der Aufgaben unter Einbeziehung des städtischen Bauhofes.





Christian Pietsch
Listenplatz 4, Wahlbezirk 5

Rechtzeitige Sanierung der Straßen, das braucht Breckerfeld

Wir fordern ein neues Konzept (im Rahmen eines Stadtentwicklungskonzeptes) zur Straßen- und Bürgersteigsanierung. Die Zeit der Flickenteppiche muss beendet werden.

Eine rechtzeitige Sanierung der oberen Fahrbahndecke, ist letztlich sogar billiger als das ständige flicken und kann die teure Grunderneuerung zu Lasten der Anlieger verhindern.



Demographischer Wandel

Die FDP tritt dafür ein, einerseits die Interessen und Bedürfnisse der älteren Menschen stärker zu berücksichtigen und ihnen andererseits neue Chancen zu ermöglichen, wie sie sich für unsere Gesellschaft vor Ort engagieren können. Wir wollen einen stärkeren Generationendialog, in dem die Jungen von dem Wissen der Älteren profitieren und umgekehrt die Jüngeren die Älteren in ihrem Alltag unterstützen. Seniorenpolitik wird heute noch zu sehr aus der Perspektive möglicher Benachteiligungen oder Pflegebedürftigkeit formuliert. Ältere Menschen sind heute selbstbewusster, engagierter und mobiler denn je. Zudem verfügen sie überwiegend über eine hohe Kaufkraft und sind ein großes Potenzial für Breckerfeld. Die FDP will dieses Potenzial nutzen, um mit einer seniorengerechten Planungspolitik ihren Mobilitäts-, Wohn- und Freizeitbedürfnissen gerecht zu werden. Generationenübergreifende Projekte wie etwa das Mehrgenerationenwohnen sollten aus Sicht der Liberalen gefördert werden. Die ärztliche Versorgung muss sichergestellt sein. Die Erweiterung des St. Jacobus Altenheimes steht seit Jahren auf dem Programm der ev. Kirche. Die Hansestadt muss hier jede Unterstützung zur Erweiterung der Anlage anbieten.

FDP Breckerfeld zu Steuern und Gebühren

Breckerfeld ist schuldenfrei, das ist gut so, darauf sind wir stolz und das soll auch so bleiben. Doch woher soll das Geld kommen, wenn der städtische Haushalt jährlich mit einem Minus abschließt? Die Ausgaben kürzen? Steuern oder Gebühren erhöhen? Bei einigen Gebühren sind wir schon Spitze!

Die Gebühr für die Klär-

schlamm Entsorgung betrug in der schuldenfreien Stadt Breckerfeld im Jahr 2013 ganze 115,00 € je m³. In Schalksmühle kostete die gleiche Dienstleistung nur 17,85 € je m³.

Dass so etwas dauerhaft von den Bürgern nicht hingenommen wird, hat jetzt offenbar auch die CDU erkannt.

Dank der immer wieder von der FDP beklagten

Höhe ist die Gebühr im Jahr 2014 um 24,--€ auf 91,--€/m³ gesenkt worden. Damit befinden wir uns endlich auf dem richtigen Weg. Wir hoffen natürlich, dass diese Gebührensenkung nicht nur wegen des Wahljahres erfolgte, sondern wir uns auch dauerhaft den Gebühren der Nachbargemeinden annähern.

Warum FDP?

1. Die FDP ist die einzige konsequente Freiheitspartei in Deutschland, die eine Alternative zu den großen Staatsparteien darstellt.
2. Die FDP ist die einzige Partei, die zuerst auf den Bürger setzt und nicht auf Kollektive, Großorganisationen und Bürokratie.
3. Die FDP ist die einzige Partei, die für Chancengleichheit der Menschen am Start und nicht für Ergebnisgleichheit am Schluss eintritt.
4. Die FDP ist die einzige Partei, die konsequent Marktwirtschaft, Leistung und freien Wettbewerb einfordert.
5. Die FDP ist die einzige Partei, die konsequent für die Entlastung von Bürgern und Wirtschaft durch Steuervereinfachung streitet.
6. Die FDP ist die einzige Partei, für die Marktwirtschaft die beste Sozialpolitik ist.
7. Die FDP ist die einzige Partei, die sich gegen Bevormundung durch den Staat und für die Eigenverantwortung der Bürger einsetzt, für Selbstbestimmung statt Fremdbestimmung.

Noch kürzer: Die FDP will Freiheit vor Gleichmacherei, die FDP will Eigenverantwortung vor Anspruchsmoralität, die FDP will erst Erwirtschaften dann Verteilen. Und die FDP will Mut statt Missmut. Das ist in einer Gesellschaft der wachsenden Zukunftsangst, der wachsenden political correctness, der wachsenden Denkverbote und der wachsenden Ignoranz gegenüber ordnungspolitischen Grundsätzen heute wichtiger denn je.

FDP Breckerfeld
58339 Breckerfeld
Telefon: 02338 2995
info@fdp-breckerfeld.de
www.fdp-breckerfeld.de

V. i. S. d. P: FDP-Breckerfeld

Am 25. Mai FDP wählen, weil sich ohne uns nichts ändert!